

Referatsberichte 1. o. UV-Sitzung Sommersemester 2024 am 15.04.2024

Inhalt

Bericht Bildungspolitisches Referat der ÖH Uni Salzburg	2
Bericht Referat für Disability	3
Referatsbericht Referat für feministische Politik	3
Referat für Gesellschaftspolitik und Menschenrechte.....	4
Referat für internationale Angelegenheiten und Diversity.....	4
Referat für Öffentlichkeits- und Pressearbeit	6
Referatsbericht Referat für queere Angelenheiten	7
Bericht des Referates für Sozialpolitik und Wohnen an der ÖH Uni Salzburg	8
Referat für Umwelt und Ökologie	9
Referat für Veranstaltung und Organisation.....	13
Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten	13

Bericht Bildungspolitisches Referat der ÖH Uni Salzburg

Referentin: Lena Fröschl, Sachbearbeiterinnen: Dajana Martin, Leonie Löffler

Im Zeitraum zwischen Anfang Jänner 2024 und Anfang April 2024 hat das BiPol folgende Tätigkeiten durchgeführt. Neben den alltäglichen Aufgaben, wie der Beantwortung von E-Mails und dem Austausch mit dem Vorsitzteam und anderen Referaten, wurden in den letzten Monaten einige Veranstaltungen durchgeführt.

Auch im Jänner konnte erfolgreich eine StVen-Vernetzungsveranstaltung organisiert werden, wo sich das Wiref und Disref vorstellten. Insgesamt nahmen ca. 50 StV Mitglieder unterschiedlichster StVen Teil. Weitere Vernetzungstreffen werden für April, Mai und Juni organisiert.

Ein Hauptaugenmerk bis Anfang März war die Organisation der ersten Salzburg Orientierungswoche. Hier wurde für die Studierenden ein viertägiges Programm organisiert. Insgesamt hatten wir über 200 Anmeldungen zu den einzelnen Programmpunkten.

Die Programmpunkte waren:

- Montag: Welcome Evening – Infos und Tipps für den Studienstart
- Dienstag: Campusführungen
- Mittwoch: Barabend
- Donnerstag: Stadtführungen

Die Punkte wurden in Zusammenarbeit mit den StVen durchgeführt. Auf diese erfolgreiche Kooperation wollen wir auch weiterhin bei einer etwaigen Wiederholung der Erstwoche kommenden Wintersemester setzen. Dafür ist auch ein Austausch mit dem Rektorat geplant, damit diese Orientierungswoche auch seitens der Uni mitgetragen und integriert wird.

Daneben wurde in Kooperation mit der ÖH-Mozarteum eine Stellungnahme zur UG Novelle verfasst. Zusätzlich wurden Infos über die Gemeinderatswahlen sowie die anstehenden EU-Wahlen an die Studierenden geschickt. Mitte März wurde zudem wieder eine erfolgreiche StVen Schulung in Kooperation mit dem Wiref durchgeführt.

Außerdem wurde die ÖH Broschüre für den Tag der offenen Tür inhaltlich überarbeitet und in Kooperationen mit dem Öffref neu gedruckt.

Zudem wurde die Arbeitsgruppe für die Erneuerung der Satzung der ÖH Uni Salzburg geleitet und koordiniert.

Bericht Referat für Disability

Referent: Fabio Auer

Beratungs-Tätigkeiten:

- Arbeit an Lösen von konkretem Diskriminierungsfall; mehrere Treffen mit betroffener Person, ÖH Vorsitz und ein Gespräch mit Herrn Weichbold
- Diverse Beratungsfälle über E-Mail Kontakt

Vernetzung:

- Treffen geplant mit Frau Mauracher von FGDD - bzgl. zukünftiger Zusammenarbeit und um auf den aktuellen Stand bzgl. Diversity Audit (Zukunft Vielfalt Siegel) gebracht zu werden.
- Termin mit Hr. Schwarz vom Psychotherapeutischen Bereitschaftsdienst: Informationen zum Beratungsangebot für Studierende und ÖH-Helpline
- Referatstreffen
- Diverse Vernetzungen mit anderen Referaten

Sonstiges:

- Planung für das Sommersemester
- Weiterführung Awareness Monday

Referatsbericht Referat für feministische Politik

Referentin: Laura Reppmann

Liebe Kolleg_innen,

Seit dem 1. März ist das neue FemRef Team nun im Amt und wir waren auch schon fleißig.

In der ersten Märzwoche waren 4 Veranstaltungen, für die das FemRef im Awarenessbereich tätig war:

- Veranstaltung in Kooperation mit dem BiPol, zur Verfügung stellen von Materialien,
- Veranstaltung in Kooperation mit dem BiPol, Awarenessmaterialien und Awarenesstelefone,
- Veranstaltung FV-Fest am Unipark, Awarenessteams während der Veranstaltung und auch Awarenesstelefone,
- Veranstaltung Femester Opening in der Arge, Awarenessteams während der Veranstaltung und auch Awarenesstelefone.

Wir waren am 8. März auf der Demo zum feministischen Kampftag und haben die Orga dafür im Vorfeld auch schon unterstützt mit Personpower.

Zusätzlich arbeiten wir gerade weiter an dem Menstruationsprojekt, konkret der Umsetzung neuer Ideen und der Weiterführung des Projektes.

Wir planen derzeit auch eine Veranstaltung mit dem Frauenrat Salzburg, gemeinsam mit der Initiative Fairsorgen. Geplant ist die Veranstaltung für den 3. Mai 2024.

Aktuell arbeiten wir auch gerade noch an einem Semester- bzw. Jahresplan, da das aktuelle Team ja neu ist.

Wir freuen uns schon auf die kommende Zeit und die weitere Zusammenarbeit,

Eure Laura, Steffi & Lisi

Referat für Gesellschaftspolitik und Menschenrechte

Referentin: Sarah Podraztky

Seit der letzten UV-Sitzung fanden mit dem Vorsitz zwei Jour Fixe statt. Dabei haben wir Ideen für das Semester gesammelt. Vor allem vor den EU-Wahlen wollen wir uns auf den Rechtsruck konzentrieren. In Planung ist ein Vortrag zum Thema FPÖ und Rechtsextremismus. Dafür haben wir uns mit der Basisgruppe Gesellschaftskritik vernetzt, da sie zu dem Thema auch einen Diskussionsabend veranstaltet haben. Es soll in dem Vortrag vor allem um die rechtsextremen „Einzelfälle“ in der FPÖ gehen.

Außerdem haben wir eine Vorstellungsrunde für autonome Kollektive veranstaltet, da diese die Idee an das Gespol getragen haben. Diese war an eine Veranstaltung der ÖH Uni Wien angelehnt. Es sollte den Studierenden die vielfältige politische Landschaft zeigen. Danach bestand die Möglichkeit, sich zu vernetzen.

Wir wollen auch eine Gedenkveranstaltung planen. Wir wollen noch dieses Semester einen Gedenksparadise anbieten. Dafür nehmen wir Kontakt mit der Salzburger Museum auf.

Referat für internationale Angelegenheiten und Diversity

Members: Hannan Noor, Lea Berenbrinker Anna Ravenschlag, Sophia Kloss

Our department target is to assist the student community with assistance in their stay and living in Austria in any capacity that we can. It is important to highlight, and we will emphasize, that our assistance and service is not limited as we are here for Austrian students and all members of our student body but as the International department, we are here for students from all over the world

as well. Through various exercises and services throughout the semester, our department reflects and promotes the values of diversity and international affairs.

From the start of the semester, our department has been working diligently to facilitate events and programs. We welcomed all incoming and Erasmus students to Salzburg and our University in February during our welcome weeks. We presented the ÖH and organized the Stammtisch in the beginning of March to let students meet and get a slice of local culture. We also restarted the Buddy System which included liaisoning between the Papaya HQ in Italy, ESN and the International Office. We have organized this system to ensure stability and future sustenance through a detailed cooperation with the International Office.

During March, we teamed up with the International Office to organize the International Café event. This process took several weeks to plan and organize and we were present along every step. We teamed up with ESN volunteers to make the Speedfriending event a major success with immense positive feedback from attendees. To keep the spirit of student life alive, we shared our events with other Salzburg ÖH's and International Offices to allow for the sharing of information between students and the building of connections along networking.

We also facilitated, organized and help prepare the ‚Work and Study‘ event. Here we welcomed members from the Austrian Business Agency and the OEAD to assist students, researchers and staff in gaining more knowledge on the legality and technicality around living and working in Austria. This was a highly necessary and well received event given the substantial information shared and received.

In line with better representing International Students, we have furthered our work with the individuals and offices like the Rector, including attending meetings and talks and bringing up student issues to relevant individuals and offices at the head of University life. This remains to be an ongoing task and progress will be shared as requested.

Going further, we hope to further our collaboration with ESN and the International office along with other offices and departments to make more events considering the end of the term.

Mitglieder: Hannan Noor, Lea Berenbrinker Anna Ravenschla, Sophia Kloss

Unser Ziel ist es, die Studierenden bei ihrem Aufenthalt und ihrem Leben in Österreich zu unterstützen, wo immer wir können. Es ist wichtig zu betonen, dass wir nicht nur für österreichische Studierende und alle Mitglieder unserer Studentenschaft da sind, sondern als Abteilung für Internationales auch für Studierende aus der ganzen Welt. Durch verschiedene Übungen und Dienstleistungen während des Semesters reflektiert und fördert unser Referat die Werte von Diversität und Internationalität.

Seit Beginn des Semesters hat unsere Abteilung fleißig daran gearbeitet, Veranstaltungen und Programme zu organisieren. Im Februar begrüßten wir alle Incoming- und Erasmus-Studierenden im Rahmen unserer Welcome Weeks in Salzburg und an unserer Universität. Wir präsentierten die ÖH und organisierten den Stammtisch Anfang März, um den Studierenden die Möglichkeit zu geben, sich kennenzulernen und einen Einblick in die lokale Kultur zu bekommen. Wir haben auch das Buddy-System neu gestartet, das eine Verbindung zwischen dem Papaya HQ in Italien, ESN und dem

International Office herstellt. Wir haben dieses System durch eine detaillierte Zusammenarbeit mit dem International Office so gestaltet, dass es stabil und zukunftsfähig ist.

Im März haben wir gemeinsam mit dem International Office das International Café organisiert. Die Planung und Organisation dieses Prozesses dauerte mehrere Wochen und wir waren bei jedem Schritt dabei. Gemeinsam mit ESN-Freiwilligen haben wir die Speedfriending-Veranstaltung zu einem großen Erfolg gemacht, der von den Teilnehmern sehr positiv aufgenommen wurde. Um den Geist des studentischen Lebens lebendig zu halten, haben wir unsere Veranstaltungen mit anderen Salzburger ÖH's und International Offices geteilt, um den Austausch von Informationen zwischen den Studierenden und den Aufbau von Verbindungen im Rahmen des Networkings zu ermöglichen.

Wir haben auch die "Work and Study"-Veranstaltung moderiert, organisiert und mit vorbereitet. Hier begrüßten wir Mitglieder der Austrian Business Agency und des ÖEAD, um Studenten, Forschern und Mitarbeitern zu helfen, mehr Wissen über die rechtlichen und technischen Aspekte des Lebens und Arbeitens in Österreich zu erlangen. Angesichts der umfangreichen Informationen, die wir erhalten haben, war dies eine sehr notwendige und gut angenommene Veranstaltung.

Um die internationalen Studierenden besser zu vertreten, haben wir unsere Arbeit mit Einzelpersonen und Ämtern wie dem Rektor vorangetrieben, indem wir an Sitzungen und Gesprächen teilgenommen und studentische Belange bei den zuständigen Personen und Ämtern an der Spitze der Universität vorgebracht haben. Dies ist eine fortlaufende Aufgabe, und wir werden auf Wunsch über die Fortschritte berichten.

Wir hoffen, dass wir unsere Zusammenarbeit mit ESN und dem International Office sowie mit anderen Ämtern und Abteilungen fortsetzen können, um bis zum Ende des Semesters weitere Veranstaltungen zu organisieren.

Referat für Öffentlichkeits- und Pressearbeit

Referentin: Greta Plaikner

- 1) Mit dem neuen Semester wurden Greta Plaikner als Referentin, Sabine Angerer als Newsletter-Beauftragte und Vanessa Sophie Frühbeiss als Social-Media Verantwortliche eingestellt.
- 2) Der Newsletter wird in gewohnter Manier weitergeführt und erscheint wie gewohnt sonntags gegen 13:00 Uhr.
- 3) Die Social-Media-Kanäle der ÖH werden von Vanessa Sophie Frühbeiss und Greta Plaikner geführt. Informationspostings inklusive deutschen und englischen Informationstexten, hilfreichen Studitipps und unzähligen Weiterbildungs- und Freizeitevents der Universität Salzburg erscheinen demnach regelmäßig. Die aktuelle Followeranzahl: 5239 (Stand: 05/04/2024). Veranstaltungen werden im Feed gepinnt und archiviert. Außerdem werden relevante und außergewöhnliche Beiträge in einem anderen Layout verfasst. Auch die Einarbeitung von Bildern wird (vermehrt) in den Vordergrund gestellt. Die Etablierung von monatlichen Reel-Erscheinungen steht aktuell im Bereich Social Media an der Tagesordnung.

- 4) Der Win Wednesday wurde wie gewohnt wöchentlich vom Referat für Veranstaltung und Organisation weitergeführt. Das neue Design und der Mix an neuen Gewinnspielen wird gut aufgenommen, und wird dementsprechend in diesem Format weitergeführt.
 - 5) Große Themen/Aufträge in den letzten Monaten waren: Awareness Monday (!), Rekoratsinformationen ...usw - über Social Media und Newsletter stets berichtet wurde/wird. Neben den „größeren“ Aufträgen läuft das Daily-Business weiter.
 - 6) David Mehlhart steht weiterhin als Uni:Press Experte im Dienst. Hinsichtlich der uni:press ist business as usual angesagt. Vor allem durch die Erwähnungen im Newsletter gewinnt die Uni:Press neue Mitwirkende.
- ⇒ Durch die engere Abstimmungen zwischen dem ÖffRef und PresseRef, welche sich in Folge der Zusammenlegung der beiden Referate ergab, konnten positive Effekte bei der Suche nach Autor*innen erzielt werden. Auf jede Erwähnung im Newsletter/Story folgen in der Regel 3-5 Zuschriften. Das ist eine erfreuliche Entwicklung und diese Form der Zusammenarbeit soll in Zukunft weiter intensiviert werden.
- 7) Weiteres was im Referat bereits/oder noch in Arbeit ist: bessere Zusammenarbeit intra- und intergruppal (durch konkrete Ziel- und Grenzensetzungen, spezifischere Auswahl von Themen/Angeboten für Newsletter), einheitliche Signaturen...
 - 8) Nächstes größeres Event wird der Tag der offenen ÖH, für welchen Posterentwürfe und andere organisatorische Planungsprozesse im Gange sind.

Referatsbericht Referat für queere Angelenheiten

ReferentIn: Marlo Maria Thomas

Zu Anfang des Semesters durften wir zwei neue Sachbearbeiter:innen, Natasche und Max im Queer-Ref begrüßen. Sie studieren beide Kommunikationswissenschaften und werden uns zukünftig besonders mit Social-media und Öffentlichkeitsarbeit unterstützen. Dafür trafen wir uns und besprochen Ideen und arbeiteten gemeinsam einen Semesterplan aus. Wir planteten auch den ersten Queer-Tisch der in der Hosi am 22.3. statt fand.

Wir erstellten für den trans Day of Visibility am 31.3. unseren ersten Info-Post, der auf dem ÖH-Account auf Instagram gepostet wurde.

Wir machten uns auch feste Bürozeiten aus, die für alle funktionieren. Im Büro arbeiteten wir gemeinsam am Toilettenkonzept weiter.

Wir hatten bereits ein Jour-fixe mit dem Vorsitz und waren auch beim Referatstreffen dabei, wo wir uns auch mit anderen Referaten etwas vernetzen konnten.

1. Neuer Sozialreferent des Referats für Sozialpolitik und Wohnen der ÖH Uni Salzburg

Seit 01.03.2024 bin ich neuer Referent des Referats für Sozialpolitik und Wohnen der ÖH-Uni Salzburg. Nachdem ich erst vor Kurzem das Amt von Lara Simonitsch übernommen habe, kann ich noch nicht sehr viel über meine bisherige Arbeit berichten. Derzeit arbeite ich mich in das Tagesgeschäft ein und freue mich, meine Aufgabe als Referent für Sozialpolitik mit ganzer Kraft auszuüben.

2. Wohnheim-Offensive

Um den Status quo der Studierendenwohnheime zu ermitteln, beabsichtigt das Sozialreferat der ÖH Uni Salzburg eine Wohnheimoffensive zu initiieren. Diese soll die Möglichkeit bieten, um mit den Bewohner:innen der Wohnheime in Kontakt zu treten. Um Einblicke in das Leben in den Wohnheimen zu erhalten, wird ein Kaffee- bzw. Informationsstand angedacht. Ziel dieser Maßnahme soll sein, Anliegen der Studierenden zum Thema „Wohnen in Salzburg“ zu eruieren und Kontakte mit den Heimvertretungen zu knüpfen. In jenen Wohnheimen, wo bereits Heimvertretungen vorhanden sind, sollen in die Umsetzung dieses Projekts integriert werden.

3. Alltagsgeschäft und Sonstiges

Im Vergleich zu anderen Referaten erfordert das Sozialreferat einen kontinuierlichen Arbeitsaufwand aufgrund seines Antragssystems. Dabei werden wöchentlich Anträge für Fahrtkosten, den Mental-Health-Fonds, das Sozialstipendium und die Kinderbetreuungsunterstützung bearbeitet. Jeder dieser Anträge erfordert unterschiedliche Überprüfungsverfahren und somit entsprechenden Zeitaufwand. Dies führt dazu, dass das Referat regelmäßig eine Vielzahl von E-Mails bearbeitet. Zusätzlich dazu ist die Website des Sozialreferats vergleichsweise umfangreich, da sie als Informationsplattform für Anträge dient. Die Aktualisierung dieser Website ist essentiell, um sicherzustellen, dass die Studierenden stets angemessen informiert sind.

Inhalt: Planung Sommer- und Wintersemester 24/25, Vernetzung, Flyer, Mensa, Fahrrad, Strebergarten, Master Umweltwissenschaften, Veröffentlichungen, Umwelt-Ref. vor Ort

1) Planung

Einzelnen oder im Team haben wir uns mit dem Vorsitz der ÖH und weiteren Playern getroffen, um herauszufinden: welche Bedürfnisse gibt es aktuell, an welchen Projekten wird gearbeitet, wo wird welche Unterstützung benötigt.

Folgende Themen möchten wir im SS24 und im WS24/25 in Angriff nehmen:

- Essen in der Mensa
 - Günstiger und mehr vegane Auswahl
- Radservice und Radständer
 - Karte und Auflistung wo Fahrräder/Lastenräder ausgeliehen und repariert werden können
- Masterstudiengang "Umweltwissenschaften"
 - Interesse von Studierenden unterstützen und Master schneller voranbringen
- Netzwerkkarte im Umweltbereich (Karte, Flyer, Seite)
 - Organisationen und Möglichkeiten zur Vernetzung in Salzburg
 - Lehrveranstaltungen und Angebote an der Uni
 - Vernetzung zu Lehrpersonal zwecks Abschlussarbeiten im Umweltbereich
- Strebergarten an der NLW

2) Vernetzung

Uns als Team ist es sehr wichtig, nicht Dinge anzugehen, die schon von anderer Seite aus versucht wurden oder gerade bearbeitet werden, sondern unser aller Ressourcen effizient zu nutzen und uns durch starke Vernetzung breiter aufzustellen und Themen gegenseitig zu amplifizieren.

Wir haben uns deshalb verschiedenster Player an der Uni sowie im Studierendenbereich vorgestellt. Unter anderem dieser Liste:

- a. PGC Kernteam und Leiter
- b. Vizerektorat für Nachhaltigkeit
- c. Dekanat NLW
- d. Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement Mitarbeiter*innen
- e. PGC Student Team
- f. Scientists4Future Salzburg

Mitte April ist ein Treffen mit diesen Playern organisiert, um sich konkret auszutauschen über die Möglichkeiten zur Unterstützung und zur Verstärkung vorrangig bzgl. Umweltthemen an der PLUS.

Ende April ist ein Treffen mit der Vizerektorin für Nachhaltigkeit geplant, um uns auszutauschen und die Anliegen der Studierenden und des Referats anzubringen.

Wir haben uns in die ÖH Strukturen eingearbeitet, die anstehenden Termine unter uns koordiniert. Ebenso haben wir uns den anderen Referaten vorgestellt und Marie war beim Referatstreffen um diese Verbindung zu stärken.

3) Netzwerkkarte im Umweltbereich

Unser Ziel ist es unseren Beitrag zu leisten, um Studierenden möglichst niederschwellig zu ermöglichen an alle wichtigen Infos zu kommen und sich so zu vernetzen und zu engagieren.

Deswegen wollen wir Infomaterial entwerfen zu den unterschiedlichen Möglichkeiten sich im Umweltbereich in Salzburg zu engagieren inkl. Kontaktmöglichkeiten zu den einzelnen Orgas. Zusätzlich soll es auch einen Überblick bzgl. aller Angebote und Aktionen zu Nachhaltigkeit/Umwelt in Salzburg geben. Wir möchten darüber hinaus auch das Angebot relevanter Lehrveranstaltungen an der PLUS sichtbar und zugänglicher machen. Studierende sollen sich auch innerhalb von Uni-Strukturen weiterbilden und vernetzen können. Darüber hinaus möchten wir eine Anlaufstelle für Studierende werden, die sich interessieren aber nicht wissen welche LVAs für sie passend sein können oder die nach einer Betreuung für eine Abschlussarbeit im Umweltbereich suchen.

4) Essen in der NLW-Mensa

Unser Ziel ist es Studierende dabei zu unterstützen sich vollwertig und einfach, sowie möglichst günstig pflanzenbasiert zu ernähren, wodurch auch Anreize geschaffen werden dies auch nach Außen, also in die Gesellschaft, ihre WGs und Familien zu tragen. Zudem verringern wir so den CO2-Abdruck der Mensa bzw. der PLUS.

Wir haben uns deswegen schon mit verschiedenen Menschen getroffen und uns über die Möglichkeiten ausgetauscht, wie ein günstigeres und breiteres Angebot für Studierende an der NLW Mensa möglich werden kann. Dazu wird es bei dem Treffen Mitte April mehr Infos geben, da dort alle Player zusammensitzen.

5) Services rund ums Rad

Unser Ziel ist es, dass Studierende einfacheren Zugang haben, zu den Informationen, wo sie welche Ausleih- und Reparaturmöglichkeiten für Fahrräder, E-Bikes und Lastenräder haben.

Dazu sind wir mit dem Mobilitätsmanagement der PLUS sowie dem Ressort für Verkehr der Stadt Salzburg in Kontakt.

6) Strebergarten

Wir haben die Studierenden, die den Garten organisieren mit den Playern an der Uni und im ÖH Vorsitz [verneMaster Umweltwissenschaften](#)

Wir möchten den Umweltwissenschaften Master am Fachbereich Umwelt und Biodiversität unterstützen. Es ist uns wichtig, die Studierenden und motivierten Lehrenden dabei zu unterstützen, den Master nicht nur qualitativ hochwertig zu gestalten, sondern auch möglichst schnell zu beginnen und für Studierenden verschiedener Fachgebiete zugänglich zu machen. Hierzu sind wir im Austausch mit der Fachbereichsleitung.

7) Veröffentlichungen

Es wurden in der Uni:PRESS sowie dem PLUS Green Campus Newsletter folgender Artikel veröffentlicht zur Vorstellung des neuen Referats, ihrer Personen, Ihrer Ziele und Pläne sowie die Kontaktmöglichkeiten.

Liebe Studierenden der PLUS wir sind das neue Umweltreferat der ÖH!

Wir sind Lara (Master Umweltwissenschaften), Marie (Master Psychologie) und Julian (PhD Materialwissenschaften). Uns ist es ein Anliegen die vorhandenen Netzwerke, Projekte und Organisationen für Studierende sichtbarer zu machen und es Studierenden dadurch leichter machen sich zu engagieren und aktiv an der Hochschulgemeinschaft teilzunehmen. Darüber hinaus möchten wir das breite Angebot an Lehrveranstaltungen zu Nachhaltigkeitsthemen an der Universität Salzburg bekannter machen. Indem wir dieses Wissen verbreiten, hoffen wir, dass sich die Studierenden besser auf die zukünftigen Herausforderungen vorbereiten können, denen unsere Gesellschaft gegenübersteht.

Wir freuen uns gemeinsam mit euch den Footprint der PLUS zu verringern und noch mehr darauf unseren, euren und den Handprint der Studierenden zu erweitern und unser gemeinsames Potential zu erreichen.

Melde dich bei uns unter umwelt@oeh-salzburg.at, wenn du folgende Fragen oder Anregungen hast:

- Du möchtest dich selbst engagieren, aber weißt nicht wo und wie?*
- Du suchst nach Lehrveranstaltungen oder einer Abschlussarbeitsbetreuer*in im Umwelt-/Nachhaltigkeits-/Klimabereich?*

*Beste und natürlich umweltfreundliche Grüße Lara Leik,
Marie Huguet, Julian Hörndl*

Zudem sind wir mit der Uni PR in Kontakt wegen eines Bilds zur Vorstellung des Umweltreferats.

8) Umwelt-Ref. vor Ort

Lara hat an verschiedenen Treffen teilgenommen, um sich mit Salzburger Organisationen zu vernetzen und relevante Informationen, Projekte, Aktionen etc. mit in den Uni-Kontext bringen zu können. Zum Beispiel:

- Mobilitätstreffen und Vernetzungstreffen von Frauen in Salzburg im Umweltbereich
- Club of Rome Event „Earth4All – Leave no one behind – Was die Wissenschaft weiß wir aber trotzdem nicht tun!“ am Unipark
zur Vernetzung mit Salzburger Wissenschaftler*innen und zum Erweitern des Horizonts im Bereich Klimaschutz und Soziale Gerechtigkeit

Referat für Veranstaltung und Organisation

Referent Felix Gann

Felix: Organisation ÖH-Opening

- Gespräch Hausdienst
- Gespräch Dekan
- Organisation DJ Equipment und DJ's

Organisation STV Vernetzung

Organisation Orientierungswoche

- Kontaktaufnahme Bars
- Partnerschaft O'malleys und Alchemist

Alchemist/Freiraum 2

Rockhouse Pressefrühstück

Kontakt ÖH-Clubs

Inken: Kaffeestand 55-Plus Mithilfe , Öh opening Planung

Teresa: Kaffeestand 55-Plus helfen, Freiraum Spenden zu Wabe bringen, Pfand aus Freiraum wegbringen, öh semesteropening Planung

Leon: Getränke StV-Vernetzung, Orga Lineup + DJ-Equipment/Sound FEMesterOpening Unipark, Organisation DJ-Equipment für FEMesterOpening ARGE, Aufbau Tontechnik, Artist Care/Backstage & Abbau/Aufräumen

Soraya: WinWednesday, Postings, Verlosung und Organisation der Gewinne

Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten

Referent: Manuel Gruber

Zu den Haupttätigkeiten des Wirtschaftreferates zählt das tägliche Geschäft der ÖH Uni Salzburg, welches neben den üblichen Refundierungsanträgen, Zahlungsanweisungen und Honorarnoten auch die Bearbeitung von unterschiedlichen Anträgen beinhaltet, namentlich:

- Sozialstipendien
- Mental Health Anträge
- Kinderbetreuungsanträge
- Fahrtkostenunterstützungsanträge
- Umweltfördertopfanträge
- Kultur- und Projektförderanträge

Aufgrund der Ausschöpfung der im JVA für die Kinderbetreuungsunterstützung und die Fahrtkostenunterstützung vorgesehenen Budgetmittel musste im Berichtszeitraum die weitere Bearbeitung und Auszahlung ausgesetzt werden. Um weitere Studierende unterstützen zu können, wird der Universitätsvertretungssitzung am 15. April ein entsprechender Antrag auf Änderung des Jahresvoranschlags vorgelegt. Mit diesem erfolgt auch die Zuweisung der Gewinne an

Studienvertretungen, nachdem diesen im Rahmen von Veranstaltungen Kassen mit Wechselgeld zur Verfügung gestellt wurden und diese entsprechende Einnahmen generierten bei diesen Veranstaltungen. Anzuführen ist auch der laufende Austausch mit Studien- und Fakultätsvertretungen sowie Referaten und dem Vorsitz in wirtschaftlichen Angelegenheiten. Außerdem wurden vom Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten die Überweisungen der Funktionsgebühren für die Funktionär:innen mit Funktionsgebühren durchgeführt und mehrere Online-Bestellungen für StVen und die Universitätsvertretung bearbeitet.

Daneben beteiligte sich das Referat auch am StVen- Vernetzungsabend im Jänner, bei welchem sich das Wirtschaftsreferat neben dem Referat für Disability vorgestellt wurde und auf einige wichtige Aspekte in Zusammenhang mit dem wirtschaftlichen Gebaren eingegangen wurde. Auch wurde gemeinsam mit dem Referat für Bildungspolitik und Leonhard vom Vorsitzteam wieder eine Schulung für Studienvertretungen organisiert und abgehalten, bei welcher über das wirtschaftliche Gebaren der ÖH Uni Salzburg referiert wurde.

Mit Jahresbeginn wurde das Medienkooperations- und -förderungs-Transparenzgesetz umfassend novelliert. Nachdem die ÖH Universität Salzburg als Körperschaft in regelmäßigen Abständen aufgrund der Bestimmungen dieses Gesetzes Meldungen an die KommAustria durchzuführen hat, erfolgte die Teilnahme an einer entsprechenden Informationsveranstaltung der KommAustria. Durchgeführt wurde fristgerecht auch die Meldung der ausbezahlten Funktionsgebühren gemäß §109a Einkommenssteuergesetz an das Finanzamt. Zudem wurde gemeinsam mit dem Vorsitz und dem Referat für Bildungspolitik die Erstsemestrigenberatung Neu wiederum abgewickelt.